

Donnerstag, 25. Oktober 2018
Erzabtei St. Peter zu Salzburg

Sitzungspräsidentin:
Univ.-Doz. Dr. Christine Maria Grafinger,
Vatikanische Bibliothek, Vatikanstadt

**Sektion 4:
Benediktinische Gelehrte in Natur- und
Technikwissenschaften der Moderne**

9:30 Prof. Dr. Johann Tomaschek,
pens. Archivar und Bibliothekar der Abtei Admont:
**Der Lebensberuf des P. Guido Schenzl
(1823-1890). Ein Admonter Benediktiner
als erster Meteorologe im Königreich
Ungarn**

10:00 P. Dr. Amand Kraml OSB,
Direktor der Sternwarte Kremsmünster:
**P. Marian Koller (1792-1866) und
P. Franz Schwab (1855-1910).
Zwei Naturwissenschaftler an der
Sternwarte Kremsmünster**

10:30 Prof. Dr. Peter M. Schuster,
Präsident von Echophysics – the European Centre
for the History of Physics, Pöllau:
**Der Melker Abt Dr. Reginald Zupancic und
das Phänomen der Kosmischen Strahlung**

11:00 *Kaffeepause*
11:30 *Diskussion*

Sitzungspräsident:
Prof. Dr. Reinhard Meßner,
Universität Innsbruck

**Sektion 5:
Benediktinische Gelehrte der
Geschichtswissenschaft und
Liturgiewissenschaft im 20. Jahrhundert**

12:00 P. Dr. Othmar Stary OSB,
Abtei Seckau:
**P. Dr. Benno Roth OSB (1903-1983), der
Erforscher und Vermittler der Geschichte
des Klosters Seckau und seiner Umgebung**

12:30 Prof. Dr. Michaela Sohn-Kronthaler,
Universität Graz:
**Der Kirchenhistoriker Cölestin
Wolfsgruber OSB (1848-1924)
und sein Werk:
Von Papst Gregor dem Großen bis zu den
Wiener Fürsterzbischofen und Kardinälen**

14:30 Prof. Dr. Martin Klöckener,
Universität Freiburg / Fribourg, Schweiz:
**Liturgiewissenschaft zwischen bewährten
Pfadern und kritischer Funktion:
Angelus Albert Häußling OSB (1932-2017),
Maria Laach**

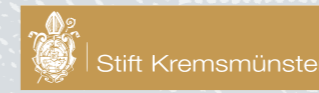
15:00 *Diskussion*

15:30 Prof. Dr. Joachim Schmiedl, Philosophisch-
Theologische Hochschule Vallendar:
Zusammenfassung

Kontakt und Anmeldung
Dr. Gerald Hirtner
Archiv der Erzabtei St. Peter
St. Peter-Bezirk 1, 5020 Salzburg
+ 43 662 844576-144
archiv@erzabtei.at

Mit Unterstützung von
Österreichische Benediktinerkongregation
Erzabtei St. Peter zu Salzburg
Benediktinerstift Admont
Benediktinerstift Kremsmünster
Benediktinerstift Marienberg
Benediktinerstift Melk
Benediktinerstift St. Lambrecht
Benediktinerabtei Unserer Lieben Frau zu den Schotten,
Wien
Universität Paris XIII – Sorbonne Paris Cité
Laboratoire Pléiade

henediktiner.at
österreichische benediktinerkongregation



Impressum
Herausgeber: Univ.- Prof. Dr. Andreas Sohn, Universität Paris XIII – Sorbonne Paris Cité © 2018
Redaktion: Univ.- Prof. Dr. Andreas Sohn
Abgebildet sind: Groß im Hintergrund Jean Mabillon, Paris / Erste Reihe v.l.n.r.: Aidan Gasquet, Downside; Hermann der Lahme, Reichenau; Notker Balbulus, St. Gallen / Zweite Reihe v.l.n.r.: Basilius Perger, Ochsenhausen; Franz Schwab, Kremsmünster; Marian Koller, Kremsmünster
Bildnachweis: Abtei Downside, England; Stift Kremsmünster; Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München
Artwork: Roman Klug © 2018, 2us2.at

Internationale Tagung

Benediktiner als Gelehrte

23. – 25. Oktober 2018
Erzabtei St. Peter zu Salzburg



Unter der Schirmherrschaft von
S. E. Erzbischof Dr. Franz Lackner OFM
Erzdiözese Salzburg
Erzabt Dr. Korbinian Birnbacher OSB
Erzabtei St. Peter zu Salzburg
Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann
Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Dr. Wilfried Haslauer
Landeshauptmann von Salzburg

Veranstaltet und organisiert von
Univ.-Prof. Dr. Andreas Sohn
Universität Paris XIII – Sorbonne Paris Cité

Aus bescheidenen Anfängen monastischen Lebens in Italien, welchem Benedikt von Nursia mit seiner Regel im 6. Jahrhundert Weg und Ziel wies, entwickelte sich im Laufe der Jahrhunderte ein europaweites Netz von Klöstern. Diese wurden auch zu Trägern und Vermittlern von Kultur und Wissenschaft, wovon heute noch beeindruckende Klosteranlagen und wertvolle Bibliotheken zeugen.

Die internationale und interdisziplinäre Tagung widmet sich benediktinischen Gelehrten aus der Zeit vom 8. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Diese traten unter anderem als Theologen und Historiker, Botaniker und Mediziner, Mathematiker und Physiker, Astronomen und Meteorologen hervor. Die Tagung beleuchtet Leben und Werk herausragender Mönche in Europa, die in ihrem Wirken den Geistes-, Natur- und Technikwissenschaften dienten. Sie konnten Abt, Bischof oder Kardinal, Institutsdirektor oder Universitätsprofessor werden und hinterließen ein reiches Œuvre.

Die Europäische Kommission hat das „Europäische Jahr des Kulturerbes“ unter dem Motto „Sharing Heritage“ („Erbe teilen“) für 2018 ausgerufen. Hierzu wird die Tagung einen Beitrag leisten, indem sie in exemplarischer Weise die Vielfalt benediktinischer Gelehrsamkeit und deren Bedeutung für Orden und Kirche, Kultur und Wissenschaft herausstellen wird.

Programm

Dienstag, 23. Oktober 2018
Erzabtei St. Peter zu Salzburg

18:00 Festliche Eröffnung der Tagung

Begrüßung

Erzabt Dr. Korbinian Birnbacher OSB,
Erzabtei St. Peter zu Salzburg

Grußworte

Einführung in die Tagung

Prof. Dr. Andreas Sohn,
Universität Paris XIII – Sorbonne Paris Cité

Buchpräsentation

„Andreas Sohn (Hg.): Benediktiner als
Päpste, Regensburg, Verlag Schnell & Steiner,
2018“

Festvortrag

„Wissenschaft im Kloster. Zur Ikonographie
monastischer Gelehrsamkeit“

Prof. Dr. Wolfgang Augustyn,
Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München

Mittwoch, 24. Oktober 2018
Erzabtei St. Peter zu Salzburg

Sitzungspräsident:
Prof. Dr. Andreas Sohn,
Universität Paris XIII – Sorbonne Paris Cité

Sektion 1:

**Benediktiner im Dienst des Papsttums,
der Vatikanischen Bibliothek und der
Wissenschaften**

9:00 Prof. Dr. Bernard Ardura OPraem,
Präsident des Päpstlichen Komitees für
Geschichtswissenschaften, Vatikanstadt:
**Le Bénédictin Angelo Maria Quirini
(1680-1755), homme de culture,
ouvert sur l'Europe**

9:30 Univ.-Doz. Dr. Christine Maria Grafinger,
Vatikanische Bibliothek, Vatikanstadt:
**Ein englischer Benediktiner und Gelehrter
an der Spitze der Päpstlichen Bibliothek:
Kardinal Aidan Gasquet (1846-1929)**

10:00 *Diskussion*
10:15 *Kaffeepause*

Sitzungspräsident:
Prof. Dr. Wolfgang Augustyn,
Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München

Sektion 2:

Benediktinische Gelehrte im Mittelalter

10:30 Prof. Dr. Marc-Aeilko Aris, Universität München:
**„Diesen Knaben habe ich unterrichtet.“
Hrabanus Maurus zwischen Benedikt und
Alkuin**

11:00 Prof. Dr. Reinhard Meßner, Universität Innsbruck:
**Paschasius Radbertus:
Karolingische Renaissance in Corbie**

11:30 Prof. em. Dr. Ernst Tresp,
alt Stiftsbibliothekar von St. Gallen:
**Hermann der Lahme von Reichenau, ein
Universalgelehrter des 11. Jahrhunderts**

12:00 Priv.-Doz. Dr. Christof Paulus, Universität
München:
**Zwischen den Welten?
Constantinus Africanus von
Montecassino**

12:30 *Diskussion*

15:00 Prof. Dr. Michel Corbin SJ, Institut Catholique,
Paris:
**Anselme de Cantorbéry (1033-1109),
logicien et mystique**

15:30 Dr. Herbert Schneider,
Monumenta Germaniae Historica (em.), München:
**Vir acuti ingenii – Engelbert von Admont
und die Wissenschaften**

16:00 *Diskussion*
16:15 *Kaffeepause*

Sitzungspräsident:
Prof. em. Dr. Ernst Tresp,
alt Stiftsbibliothekar von St. Gallen

Sektion 3:

**Benediktinische Gelehrte in der
Frühen Neuzeit**

16:30 Erzabt Dr. Korbinian Birnbacher OSB,
Erzabtei St. Peter zu Salzburg:
**Abt Amand Pachler von St. Peter (1657-
1673) – Historiker und Gestalter**

17:00 Prof. Dr. Franz Xaver Bischof,
Universität München:
**Fürstabt Martin Gerbert von Sankt
Blasien (1764-1793) – Theologe, Historiker,
Wissenschaftsorganisator**

17:30 *Diskussion*